

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Detlev Schulz-Hendel (GRÜNE)

**Wie will die Landesregierung die Digitalisierung beschleunigen?**

Anfrage des Abgeordneten Detlev Schulz-Hendel (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 24.03.2020

Wirtschaftsminister Althusmann hat laut Deutscher Presse-Agentur (dpa) vom 18. März 2020 betont, dass die „Ausstattung unserer Infrastruktur in Deutschland, stärker online und digital basiert arbeiten zu können, ... eine der Kernherausforderungen (ist), und die sollten wir in den nächsten Monaten, wenn wir die Krise bewältigt haben, auf jeden Fall in Angriff nehmen“.

1. Welche neuen Digitalisierungsmaßnahmen im Bereich Mobilfunk und Glasfaser hat die Landesregierung im März 2020 im Zuge der Corona-Situation entwickelt?
2. Wurde der Ausbau von Glasfaserleitungen und Mobilfunkanlagen seitens der Landesregierung nicht mit hoher Priorität verfolgt?
3. Mit welchen finanziellen Maßnahmen will die Landesregierung sicherstellen, dass der Ausbau mit schnellem Internet und Mobilfunk in Niedersachsen beschleunigt wird?
4. Mit welchen rechtlichen Maßnahmen will die Landesregierung sicherstellen, dass der Ausbau mit schnellem Internet und Mobilfunk in Niedersachsen beschleunigt wird?
5. Welche Ziele werden im Masterplan Digitalisierung verändert, um die Digitalisierung in Niedersachsen zu beschleunigen?
6. Wie viele Funklöcher oder sogenannte weiße Flecken sollen bis Ende 2020, bis Ende 2021 und bis Ende 2022 in Niedersachsen erschlossen sein?
7. Wie viele sogenannte graue Flecken sollen bis Ende 2020, bis Ende 2021 und bis Ende 2022 in Niedersachsen erschlossen sein?
8. Plant die Landesregierung eine Bundesratsinitiative zu Mobilfunk und/oder Glasfaserausbau?
9. Welche Rolle spielt das National Roaming in den Überlegungen zur Beschleunigung der Digitalisierung in Niedersachsen?
10. Wie und in welcher Form unterstützt die Landesregierung Unternehmen, die bereits kooperieren, um weiße und graue Flecken in Niedersachsen zu erschließen?
11. Welche Maßnahmen oder Vorgaben sind bezüglich des nationalen oder regionalen Roamings geplant (bitte mit zeitlicher Angabe, wann was in Kraft treten soll)?
12. Der Masterplan Digitalisierung formuliert das Ziel, dass in Niedersachsen bis Ende 2021 die „Mobilfunkversorgung spürbar und bedarfsgerecht bis 2021 zu verbessern“ (S. 44) ist. Bedeutet dies einen flächendeckenden Ausbau mit mobilem Internet mit 4G (LTE)?
13. Wenn ja, hält die Landesregierung an diesem Ziel fest, und wie gedenkt sie das zu erreichen?
14. Wenn nein, welchen Mobilfunk-Standard will die Landesregierung bis Ende 2021 erreichen?

(Verteilt am 30.03.2020)